

## Protokoll

### **Zur gemeinsamen Mitgliederversammlung des Landesverbandes Hamburg und der Selbsthilfegruppe Hamburg vom 02. April 2016**

Ort: Halle 13, Hellbrookstraße 2, 22305 Hamburg

Beginn: 14.00 Uhr

#### Begrüßung Jens Perßon

Der Vorsitzende Jens Perßon begrüßt die Mitglieder des DVMB Landesverbandes Hamburg und als Gäste Rüdiger Schmidt, stv. Vorsitzender des Bundesverbandes und Steffen Jonneck, Jugendmoderator des Landesverbandes Niedersachsen.

#### Ehrung langjähriger Mitglieder

Anschließend erfolgt die Ehrung von 6 Mitgliedern des Landesverbandes Hamburg mit 25jähriger Mitgliedschaft im Jahr 2016. Fünf der Mitglieder sind nicht anwesend, sie werden vom Vorsitzenden Jens Perßon namentlich verlesen. Die Mitglieder erhalten Ehrenurkunde und Ehrennadel per Post zugesandt.

Roland Wegener, ehemaliges Vorstandsmitglied des Landesverbandes Hamburg ist anwesend und erhält von Gabriele Krohn Ehrennadel und Ehrenurkunde persönlich überreicht.

#### Ehrung der Verstorbenen

Die Mitglieder erheben sich und der Vorsitzende Jens Perßon verliest die Namen der beiden im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder des Landesverbandes. Nach der Gedenkminute setzen sich die Mitglieder wieder.

## Mitgliederversammlung

Jens Perßon eröffnet nunmehr die Mitgliederversammlung 2016 und leitet über zum

### **Top 1 Genehmigung der Tagesordnung**

Es werden keine Einwände gegen die vorliegende Tagesordnung, die den Mitgliedern bereits fristgemäß mit der Einladung zur Mitgliederversammlung am 31.01.2016 übersandt wurde, erhoben. Jens Perßon stellt fest, dass die Einladung satzungsgemäß erfolgt ist und die Versammlung beschlussfähig ist.

### **Top 2 Feststellung der Stimmliste**

Es wird festgestellt, dass 30 Stimmberechtigte anwesend sind.

### **Top 3**

#### **Jahresbericht des Vorstandes ( Landesverband und Therapiegruppe)**

Der Geschäftsbericht 2015 des Vorstandes liegt den Mitgliedern schriftlich vor. Jens Perßon erläutert den Jahresbericht ausführlich.

Die Mitgliederzahl hat sich 2015 gegenüber 2014 um 11 Mitglieder von 299 auf 288 durch zwei verstorbene Mitglieder und Austritte reduziert.

Es folgt eine Zusammenfassung der Mitgliederversammlung 2015 und der abgelaufenen Aktivitäten 2015. Jens Perßon berichtet, dass es 2015 gelungen ist, mit Jessica Kranich eine neue Frauenbeauftragte zu gewinnen, die monatliche Treffen durchgeführt und in der Asklepios Klinik St.Georg eine zweite Gruppe für Wassergymnastik installiert hat.

Jens Perßon berichtet ferner über die monatlichen Klönschnacks, die jetzt u.a. im Bistro des ETV Eimsbüttel stattfinden. Es sei geplant, die Klönschnacks zweimal im Jahr an anderen Orten in Hamburg stattfinden zu lassen und einzelne Klönschnacks auch unter ein spezielles Motto zu stellen. Wegen der häufig recht geringen Beteiligung bittet er um eine intensive Beteiligung der Mitglieder aber auch potenzieller neuer Mitglieder.

Nachdem keine Fragen zum TOP 3 vorliegen ruft Jens Perßon auf

### **Top 4**

#### **Bericht über die Jahresrechnung 2015**

Der Bericht über die Jahresrechnung 2015 des Landesverbandes und der Selbsthilfegruppe Hamburg sowie die Vermögensaufstellung liegenden den Mitgliedern ebenfalls schriftlich vor. Jens Perßon erläutert die einzelnen Punkte und beantwortet Fragen aus der Mitgliedschaft ausführlich.

Die Jahresrechnung 2015 schließt mit 6.963,77 € mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab. 479,81 € anstelle der im Plan veranschlagten 395,00 € mussten aus der Rücklage entnommen werden. Die Abrechnung 2015 der DVMB Selbsthilfegruppe Hamburg weist mit Einnahmen und Ausgaben von 7.926,13 € ebenfalls ein ausgeglichenes Ergebnis aus. Die Vermögensaufstellung des Landesverbandes weist per 31.12.2015 ein Vereinsvermögen von 4.506,24 € aus.

Nachdem keine Fragen aus der Mitgliedschaft zum Top 4 vorliegen, leitet Jens Perßon über auf

### **TOP 5**

#### **Bericht der Rechnungsprüfer**

Johannes Schmidt berichtet über die Rechnungsprüfung, die zusammen mit Horst Schlegel am 22.03.2016 durchgeführt wurde. Alle Unterlagen waren lückenlos, ordnungs- und sachgemäß. Kassen- und Bankbelege wurden stichprobenartig geprüft, es wurden keinerlei Beanstandungen festgestellt. Es wurde lediglich ein Schreibfehler i.H.v. 1 € beim Übertrag des Vereinsvermögens festgestellt, der korrigiert wurde.

## **TOP 6 Entlastung des Vorstandes**

Johannes Schmidt schlägt vor, den Vorstand für das Jahr 2015 zu entlasten. In der darauf folgenden Abstimmung wird der Vorstand für das zurückliegende Geschäftsjahr 2015 einstimmig entlastet. Jens Perßon bedankt sich im Namen der Vorstandschaft für das ausgesprochene Vertrauen und sichert zu, dass sich die Vorstandschaft auch weiterhin engagiert für die Belange der Mitglieder des LV Hamburg einsetzen wird.

## **TOP 7 Wahlen**

### Vorstandschaft

Für den mit Ablauf der Mitgliederversammlung 2016 aus persönlichen Gründen ausscheidenden Schatzmeister Ernst Bastian wurde Ingo Martens einstimmig als neuer Schatzmeister für die laufende Wahlperiode bis 2017 nachgewählt.

### Beisitzer

Für den mit Ablauf der Mitgliederversammlung 2016 ebenfalls aus persönlichen Gründen ausscheidenden Beisitzer Dieter Seligmann wurde Jessica Kranich einstimmig als neue Beisitzerin für die laufende Wahlperiode bis 2017 nachgewählt.

Jens Perßon bedankt sich bei den scheidenden Vorstandsmitgliedern Ernst Bastian und Dieter Seligmann für ihre langjährige Mitarbeit im Vorstand und überreicht als kleines Abschiedspräsent jeweils eine Flasche Rotwein.

### Delegierte und Ersatzdelegierte zur Bundesdelegiertenversammlung 2016

Als Delegierte zur Bundesdelegiertenversammlung 2015 werden einstimmig Christoph Walther, Gisela Walther und Manfred Schoss für 1 Jahr gewählt.

Als Ersatzdelegierte zur Bundesdelegiertenversammlung 2016 werden einstimmig Martin Stieben und Horst Schlegel für 1 Jahr gewählt.

Das offizielle Wahlergebnis ist dem beigegeführten Wahlprotokoll zu entnehmen.

Jens Perßon bedankt sich im Namen der Vorstandschaft beim Wahlleiter Rüdiger Schmidt für die souveräne Durchführung der Wahlen und übernimmt erneut die Versammlungsleitung.

## **TOP 8 Voranschlag 2016**

Jens Perßon erläutert den mit 8.780 € angesetzten Voranschlag 2016 (Haushaltsplan 2016), der den Mitgliedern ebenfalls schriftlich vorliegt. Es ergeben sich aus dem Mitgliederkreis keine Fragen. Der Voranschlag 2016 wird einstimmig angenommen.

## **TOP 9**

### **Aktivitäten 2016**

Guido Krause erläutert, dass für 2016 je Quartal eine gemeinsame Aktivität geplant ist, die der Begegnung und dem Austausch dienen sollen. Die Kurzinformationen liegen schriftlich vor und werden auch auf der DVMB-HH-Website zu finden sein. Anschließend präsentiert Guido Krause kurz die einzelnen Aktivitäten:

- Das von Ernst Bastian organisierte Eisstockschießen fand bereits am 12. Februar 2016 in der Hamburger Eissporthalle statt
- Gabriele Krohn organisiert am Freitag, 29.04.2016 den Besuch des Hamburger Zollmuseums
- Christoph Walther organisiert am Samstag, 13. August 2016 den Besuch der Tropengewächshäuser bei „Planten un Blomen“
- Manfred Schoss organisiert am Dienstag (nicht Mittwoch!), den 08.11.2016 den Besuch der Holsten Brauerei

## **TOP 10**

### **Sozialberatung für DVMB Mitglieder**

Guido Krause informiert darüber, dass er künftig für DVMB-Mitglieder eine ausführliche Sozialberatung, z.B. zu den Themen EU-Rente, Antrag auf Schwerbehinderung, Antrag auf Berufliche Reha, Beantragung von medizinischen Reha-Maßnahmen, berufliche stufenweise Wiedereingliederung usw. anbietet. Kontakt zu ihm kann per Mail über den Landesverband oder direkt an ihn aufgenommen werden. Eine Beratung soll dann primär telefonisch oder persönlich bei Klönschnack-Terminen erfolgen.

## **TOP 11**

### **Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge**

Jens Perßon stellt fest, dass keine Anträge zur Mitgliederversammlung vorliegen und leitet zum letzten Tagesordnungspunkt der Mitgliederversammlung über zu

## **TOP 12**

### **Sonstiges**

Der stv. Vorsitzende des Bundesverbandes Rüdiger Schmidt informiert darüber, dass am 07. Mai 2016 ab 10.45 Uhr in der Universität Lübeck der Internationale Morbus Bechterew Tag mit interessanten Referenten und Themen stattfindet und eine Teilnahme noch möglich ist. Anmeldungen sind über den Bundesverband vorzunehmen.

Ferner spricht Rüdiger Schmidt eine Einladung für einen Vertreter des Vorstandes des Landesverbandes Hamburg zur Mitgliederversammlung des Landesverbandes Niedersachsen am kommenden Wochenende aus. Gerne auch an der vorlaufenden Vorstandssitzung, für die allerdings keine Übernachtungsmöglichkeit mehr besteht. Ingo Martens wäre bereit dazu, wird aber erst noch seinen Terminplan prüfen.

Nachdem sich keine weiteren Fragen oder Hinweise ergeben, beendet Jens Perßon mit einem Dank an die Mitglieder für ihre Teilnahme die Mitgliederversammlung um 14.50 Uhr.

An- und abschließend bittet Jens Perßon um rege Teilnahme an der anschließenden Pausengymnastik mit Astrid Hoede und lädt zur Teilnahme an der um 16.00 Uhr beginnenden Festveranstaltung zum 25jährigen Bestehen des Landesverbandes Hamburg ein.

.....  
*Jens Perßon*  
*Vorsitzender und Versammlungsleiter*

.....  
*Manfred Schoss*  
*Schriftführer*